

Bremen, 7.3.2022

Antrag an den Beirat Vegesack: Das ehemalige Hotel „Strandlust“ in Zwischennutzung für Geflüchtete aus der Ukraine nutzen

Der Beirat möge beschließen:

Der Krieg in der Ukraine führt zu hohen Geflüchtetenzahlen, und es ist kein Ende absehbar. Bis zum geplanten Abriss des ehemaligen Hotels "Strandlust" sollte es in Zwischennutzung für die Unterbringung dieser Geflüchteten dienen. Die zuständigen senatorischen Behörden werden aufgefordert umgehend zu prüfen, ob sich dies umsetzen lässt und gegebenenfalls entsprechende Schritte einleiten. Der Beirat Vegesack ist zeitnah zu unterrichten.

Begründung:

Für die dringend notwendige Unterbringung von Geflüchteten aus der Ukraine werden im Umland bereits private Haushalte gebeten zu prüfen, ob sie Wohnraum zur Verfügung stellen können. Unter diesen Umständen ist es nicht akzeptabel, dass ein leer stehendes Hotel, dessen Verkauf und Abriss bereits beschlossen ist ohne dass die konkrete Umsetzung zeitlich feststeht, nicht als Zwischennutzung für die Unterbringung genutzt wird

Karl Brönnle, Fraktion DIE LINKE im Beirat Vegesack